

► Kompaktes 5.1-Heimkinosystem Ethos von Phonar

Aurora borealis

Ob man nahe der deutsch-dänischen Grenze ab und an Nordlichter sehen kann? Vermutlich nicht, da dieses Naturschauspiel meistens erst ab einer nördlichen Breite von 60° beobachtet werden kann. Ungeachtet dessen will das Ethos 5.1-Heimkinosystem des Lautsprecherherstellers Phonar durch seine akustischen Leistungen zum strahlenden Glanzlicht werden.



Standfest: Auf dem formschönen Sockel stehen die schlanken Lautsprecher dank Metallspikes sehr kippsicher

Im beschaulichen Tarp, nahe Flensburg, entwickelt und baut Phonar seit 1983 Lautsprecher. Zum Erfolg der Firma trugen Modelle wie die beinahe schon legendäre P40 IIs oder Veritas 5 (HIFI TEST 5/07) bei, die sich aufgrund ihrer herausragenden klanglichen Qualitäten in die Herzen der HiFi-Fans gespielt haben. Für den Test dieser Ausgabe haben wir uns in der unteren Preisklasse umgesehen und die Phonar Einstiegsmodelle in unsere Redaktionsräume geladen. „Ethos“ gibt es schon länger im Programm der HiFi-Manufaktur, wurde jedoch in jüngster Zeit einem Facelifting unterzogen. Auch die Technik wurde überarbeitet, so dass wir einen modernen Lautsprecher vor uns stehen sehen, der mit seiner farblich abgesetzten Schallwand und dem elegant gestalteten Gehäuse die Blicke auf sich zieht.

Ausstattung

Betrachten wir erst einmal das größte Modell der Baureihe: Die Zweiwege-Bassreflexbox S 150 G ist ein zierlicher Standlautsprecher mit einer Breite von gerade einmal 160 mm und einer Höhe von 920 mm. Auf dieser Fläche verteilen sich auf der oberen Hälfte zwei Tiefmitteltöner mit 130 mm Durchmesser und eine 26 mm Hochtönerkalotte, die sich um die Wiedergabe der Frequenzen ab etwa 2.350 Hertz kümmern darf. Entgegen üblicher Trends setzten die Entwickler bei Phonar nicht auf eine D'Appolito-Bauweise, bei der die Tieftöner den Hochtöner in ihre Mitte nehmen, sondern platzieren diesen an höchster Stelle auf dem Gehäuse, damit er sich auf korrekter Ohrhöhe befindet. Seitlich und oberhalb des Tweeters ist die Schallwand großzügig abgerundet, um unerwünschten Kantenreflexionen den Garaus zu machen. Auf dem hübsch gestalteten, farblich mit der Schallwand übereinstimmenden Sockel kommt der Lautsprecher gut zur Geltung, und dank vierer Spikes steht die schlanke Phonar-Box absolut sicher im Wohnraum. Wie bei den anderen Modellen aus der Ethos-Baureihe kann der Interessent sich für schwarz oder silbern lackierte Ausführungen entscheiden oder aus den Dekors Ahorn und Calvados auswählen.

Als Rearspeaker setzen die Lautsprecherbauer auf eine kompakte Box namens R 100 G mit den gleichen Gehäuseabmessungen wie das Standmodell, aber nur 305 mm Bauhöhe. In dieser gut stellbaren Bassreflex-Regalvariante, für die es auch den passenden Standfuß gibt, sitzt je ein 130-mm-Tiefmitteltöner und ein 26-mm-Hochtöner. Die

Frequenzweiche sorgt für klare Verhältnisse bei der Aufgabenteilung und trennt die beiden Chassis bei etwa 2.500 Hertz. Mit sechs Kilogramm Gewicht fällt die kleine Box überraschend schwer aus, und wie schon beim „großen Bruder“ überzeugt die Verarbeitung der gefrästen MDF-Schallwand und der geklebten Dekorsfolie vollauf.

Pfiffig ist der zum Set gehörende Centerspeaker gestaltet, der die Bassreflexöffnungen und Lautsprecherchassis auf der nach hinten geneigten Schallwand trägt. Dadurch kann der Center auch in einem niedrigen TV-Rack positioniert werden, ohne dass die Schallabstrahlung leidet. Der recht großvolumige und 13 kg schwere Lautsprecher bietet auf seiner Front Platz für drei Chassis, die hier in liegender D'Appolito-Variante angeordnet sind. Aufgrund der identischen Lautsprecherchassis mit optimal angepassten Frequenzweichen ist eine sehr homogene Klangwiedergabe zu erwarten.



Der Aktivsubwoofer leistet maximal 140 Watt und kann dank guter Ausstattung auch sehr gut an andere Lautsprechersysteme angepasst werden. Hinter der hübschen Stoffblende sitzt ein 210-mm-Tieftönerchassis

Um den doch recht kleinen Tieftontreibern im Bassbereich auf die Sprünge zu helfen, komplettiert der aktive Subwoofer mit einer maximalen Leistung von 140 Watt das Lautsprecher-Ensemble. Sein 210-mm-Tieftöner mit einem Membrangemisch aus Carbon und Glasfaser darf sich in dem recht großen Gehäuse (etwa 55 Liter brutto) gehörig austoben und sich dabei auf die tiefbassförderliche Unterstützung eines beidseitig verrundeten Bassreflexrohres verlassen. Das Aktivmodul ist gut ausgestattet und bietet mit der stufenlos regelbaren Übergangsfrequenz sowie schaltbarer Phasenlage beste Voraussetzungen für die präzise Einbindung in ein 5.1 Heimkino Lautsprechersystem.



Clever: Dank geneigter Front kann der Center auch in niedrigen TV-Regalen Platz nehmen ohne dass die Schallabstrahlung leidet.

► Kompaktes 5.1-Heimkinosystem Ethos von Phonar

Ausstattung	
Ausführungen:	
Korpus:	Ahorn, Calvados, schwarz lackiert
Front:	schwarz oder silber
Frontlautsprecher: Ethos S 150G	
Abmessungen (B x H x T)	160 x 920 x 250 mm
Gewicht	15 kg
Anschluss	Single-Wiring
Tiefton	2 x 130 mm
Hochton	1 x 26 mm
Bauart	Bassreflex
Rearlautsprecher: Ethos R 100G	
Abmessungen (B x H x T)	160 x 305 x 250 mm
Gewicht	6 kg
Anschluss	Single-Wiring
Tiefton	1 x 130 mm
Hochton	1 x 26 mm
Bauart	Bassreflex
Centerlautsprecher: Ethos C 140G	
Abmessungen (B x H x T1/T2)	456 x 155 x 323/284 mm
Gewicht	13 kg
Anschluss	Single-Wiring
Tiefton	2 x 130 mm
Hochton	1 x 26 mm
Bauart	Bassreflex
Subwoofer: AS 150 G	
Abmessungen (B x H x T)	278 x 485 x 397 mm
Gewicht	19 kg
Leistung (max.) laut Hersteller	500 Watt
Membrandurchmesser	1 x 210 mm
Bauart	Bassreflex
Equalizer	-
Pegelregler	stufenlos
Phasenregelung	Schalter (0/180°)
Trennfrequenz	Regler (50-150 Hz)
Hochpegel Eingang/Ausgang	*/o
Niederpegel Eingang/Ausgang	*/o

Offen: Die nach vorn ausgerichteten Bassreflexöffnungen ermöglichen die wandnahe Aufstellung oder gar die Unterbringung in einem nach hinten geschlossenen TV-Rack



Auftritt

Die schlanken Standsäulen müssen zuerst auf sich alleine gestellt die Hörprobe bestreiten. Lampenflieber kennen sie keines, da sie vom ersten Augenblick munter und dynamisch darauflos musizieren. Selbst den Bassbereich geben sie erstaunlich erwachsen wieder, wenngleich die Performance der kleinen Treiber ihre naturgemäße Limitierung hat. Im Stereosetup gefällt uns die gute räumliche Abbildung, die zusammen mit den ausgewogenen Klangfarben die S 150 G auch vor komplexerem Musikmaterial nicht zurückschrecken lässt. Mit der Unterstützung des Subwoofers spielen die Standlautsprecher schon richtig groß auf, die dank der Einstellmöglichkeiten am Aktivmodul, auch mit Vollverstärkern ohne regelbare Trennfrequenzen ein wunderbar homogenes Klangbild produzieren.

Als Sextett geben sie dann im Heimkinosetup ihr Bestes und zeigen gerade bei effektreichen Filmsequenzen ihre klangliche Kompetenz. Im Zusammenspiel glänzt das Phonar System mit unaufdringlichen Mitten und brilliantem Hochtonbereich. Der Center verschafft sich mit klar verständlichen Dialogen und präzise umrissenen Details Gehör, Effekte werden sehr realistisch vom Lautsprecherensemble in den Raum gestellt. Im Tieftonbereich geht der Subwoofer beherzt und mit dem nötigen Nachdruck zur Sache, auch gemeine Filmsequenzen mit grollenden Tiefbässen meistert er recht gelassen. Nur bei richtig hohen Pegeln oder in sehr großen Wohnraumkinos kommt das System an seine Grenzen. Hier geht dem doch recht kompakten Subwoofer etwas die Puste aus und die vormals unbekümmerte Art der Satelliten leidet unter der Anstrengung.

Labor

Im Messlabor zeigt sich der Center C 140 G etwas unausgewogen – durch die liegende D'Appolito-Bauweise kommt es zu Einbrüchen des Frequenzganges außerhalb der senkrechten Achse. Ansonsten glänzen die Phonar-Lautsprecher durch insgesamt gute Messwerte und bergen keine unangenehmen Überraschungen. Der Subwoofer besitzt gute Tiefbasseigenschaften und lässt sich dank guter Ausstattung auch an HiFi-Systemen ohne eigene Aktivweichen gut anpassen.

Fazit

Phonars Einstiegerserie Ethos überzeugt in unserem Heimkino mit einem ausgewogenen Klangbild, das auch auf Dauer gefällt und dem es nicht an nötigem Tieftonfundament mangelt. Die schlanken „Nord-

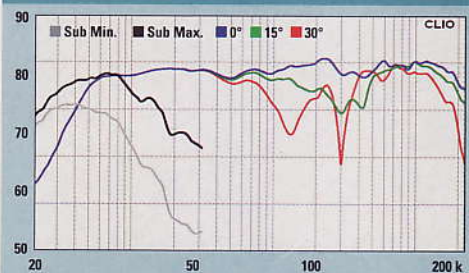
lichter“ setzen dank guter Verarbeitung und de- gefälligen Designs auch optische Akzente, so dass sie sich wunderbar in jedem Wohnraumambiente integrieren lassen.

Jochen Schmi

Phonar Ethos 5.1 Set

Setpreis	um 1.640 Euro
Vertrieb	Phonar, Tarp
Telefon	04 63 8/89 24 0
Internet	www.phonar.de
Garantie	5 Jahre / 2 Jahre Elektronik

Laborbericht



Einbruch des Frequenzganges unter 15 und 30 Grad. Der Subwoofer fügt sich sehr gut in das System ein

Klang	70 %	1,1	■ ■ ■ ■ ■
Dynamik/Lebendigkeit	15 %	1,1	■ ■ ■ ■ ■
Tiefbasseigenschaften	15 %	1,2	■ ■ ■ ■ ■
Tonale Ausgewogenheit	10 %	1,1	■ ■ ■ ■ ■
Detailauflösung	10 %	1,1	■ ■ ■ ■ ■
Zusammenspiel	10 %	1,1	■ ■ ■ ■ ■
Hörzone Center	10 %	1,2	■ ■ ■ ■ ■

Labor	15 %	1,2	■ ■ ■ ■ ■
Frequenzgang	5 %	1,3	■ ■ ■ ■ ■
Verzerrung	5 %	1,2	■ ■ ■ ■ ■
Pegelfestigkeit	5 %	1,2	■ ■ ■ ■ ■

Praxis	15 %	1,2	■ ■ ■ ■ ■
Verarbeitung	5 %	1,2	■ ■ ■ ■ ■
Ausstattung	5 %	1,1	■ ■ ■ ■ ■
Bedienungsanleitung	5 %	1,2	■ ■ ■ ■ ■

Bewertung

- + wertiges Design
- + sehr guter Klang
- + pfiffiger Center

Note

Klang	70 %	1,1	■ ■ ■ ■ ■
Labor	15 %	1,2	■ ■ ■ ■ ■
Praxis	15 %	1,2	■ ■ ■ ■ ■

HiFi Test **Phonar Ethos 5.1 Set**
Oberklasse
 Preis/Leistung: sehr gut
1,1



Ideal: Kantenreflexionen bilden sich dank formschöner Fräsung im Bereich des Hochtöners kaum aus